



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

| | | | | |
|--|-----------------|--|------|----------|
| Beschlussvorlage Amt für Finanzen Tagesordnungspunkt: ____ | | Drucksachen-Nr.: 2011-16/0294 Status: öffentlich Datum: 24.10.2012 | | |
| Termin | Beratungsfolge: | Abstimmungsergebnis | | |
| | | Ja | Nein | Enthalt. |
| 06.11.2012 | Finanzausschuss | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Bezeichnung:

Einbringung Haushaltsplan 2013

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 wird zum sechsten Mal als produktorientierter Haushalt nach dem doppischen Haushaltsrecht vorgelegt. Der Entwurf ist in neun Teilhaushalte gegliedert, die insgesamt 116 Produkte umfassen.

Die Kreisumlage ist mit 49 v.H. der Umlagegrundlagen veranschlagt worden; das entspricht einer Senkung um einen Prozent-Punkt.

Der Haushaltsplan schließt im Ergebnishaushalt mit einem Überschuss gemäß § 15 Abs. 5 GemHKVo in Höhe von 4.449.900 € ab.

Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen; bei der Gegenüberstellung von Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich eine Verringerung der Verschuldung um 2.770.300 €.

In der Sitzung des Finanzausschusses werden die Eckdaten des Haushaltsplanes 2013 vorgestellt.

Die Haushaltspläne für die Nettoeregienbetriebe Abfallwirtschaft und Rettungsdienst werden wie in den Vorjahren über die zuständigen Fachausschüsse eingebracht.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2013 (Stand 25.10.2012) zur Kenntnis und verweist ihn in die Fachausschüsse zur weiteren Beratung.

(Luttmann)